

Die Stadt Möln sucht für ihren Fachdienst Personal zum **nächstmöglichen Termin** eine

Leitung des Fachdienstes Jugend- und Sozialarbeit (m/w/d)

Es handelt sich um eine **unbefristete** Vollzeitstelle (z.Zt. 39 Std./wchtl.).

Die **reizvolle Stadt Möln** (rd. 19.500 Einwohner), **Mittelzentrum** im Kreis Herzogtum Lauenburg in der **Metropolregion Hamburg**, liegt eingebettet **im schönen Naturpark „Lauenburgische Seen“** und verfügt durch eine Vielzahl kultureller und sportlicher Angebote sowie zahlreicher Vereine über einen **hohen Freizeit- und Erholungswert**.

Die wesentlichen Aufgaben der Stelle:

- Leitung des Fachdienstes „Jugend- und Sozialarbeit“; Dienst- und Fachaufsicht für z.Zt. 9 Mitarbeitende (Schulsozialarbeiter:innen und Erzieher:innen i.d. offenen Jugendarbeit), zudem Organisation und Betreuung der Praxisintegrierten Ausbildung zum/zur Erzieher:in
- Planung und Durchführung von Projekten der Jugend-, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit
- Qualitätsentwicklung im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Vertretung der Stadt Möln in regionalen und überregionalen Arbeitsgruppen
- Netzwerkarbeit mit Schulen, Vereinen und Verbänden und Unterstützung der Jugendarbeit anderer Interessenvertretungen (Kirche, Wohlfahrt, etc.)
- Analyse von Sozialräumen und Bedürfnissen junger Menschen, Sozialraumplanung
- Haushaltsplanung innerhalb der Kostenträger der Jugendarbeit
- Koordination des Kinder- und Jugendbeirates

Eine Änderung der vorgenannten Aufgaben bleibt vorbehalten.

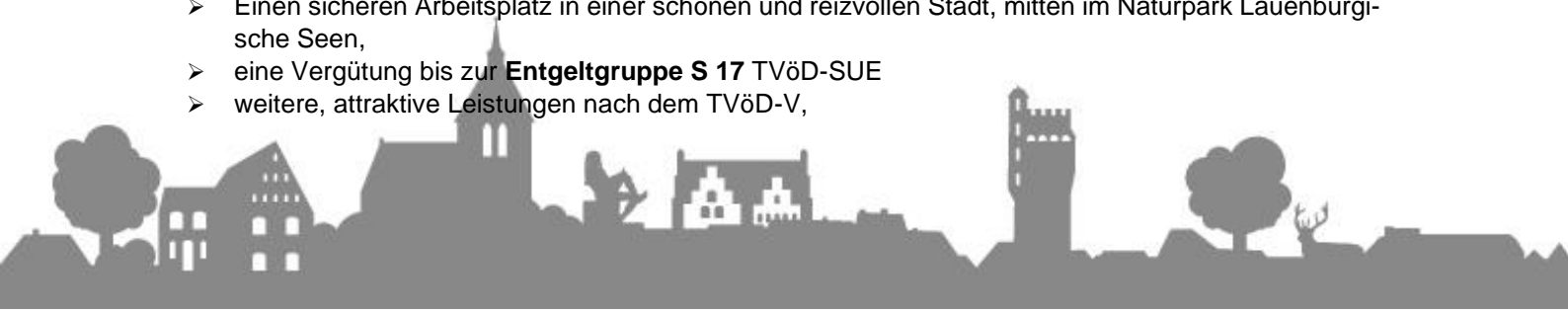
Diese Stelle erfordert:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium (Bachelor / Diplom FH) der Sozialpädagogik/Sozialarbeit mit staatlicher Anerkennung oder ein gleichwertiges, vergleichbares sozialwissenschaftliches Studium
- Förderlich: Mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung, vorzugsweise mit schwieriger Klientel, idealerweise aus einem vergleichbaren Bereich
- Wünschenswert wären zudem erworbene Beteiligungskompetenzen, z.B. in Form einer Ausbildung zur/zum Prozessmoderator:in für Kinder- und Jugendbeteiligungsprozesse
- Erfahrung in Mediation oder vergleichbaren Konfliktlösungsverfahren
- Ein hohes Maß an sozialer Kompetenz
- Fähigkeit zu vernetztem Denken und Handeln
- Ausgeprägte Beratungskompetenz, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und Durchsetzungsvermögen
- Selbstständiges, verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Bereitschaft zur fachlichen Auseinandersetzung mit neuen Anforderungen in den Bereichen Jugendhilfe, Schule und Sozialarbeit
- Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteur:innen
- Sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit und Ausdrucksweise
- Flexibilität, insbesondere auch die Bereitschaft zur Teilnahme an Terminen etc. am Abend oder an den Wochenenden

Die für die Stelle erforderlichen Qualifikationen können Sie durch Arbeitszeugnisse, Fortbildungen etc. nachweisen.

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einer schönen und reizvollen Stadt, mitten im Naturpark Lauenburgische Seen,
- eine Vergütung bis zur **Entgeltgruppe S 17** TVöD-SUE
- weitere, attraktive Leistungen nach dem TVöD-V,



- Vorteile eines Jobtickets im Geltungsbereich des HVV und der SH-Tarife oder Förderung des Neukaufs eines Fahrrades oder E-Bikes,
- ein vielfältiges Aufgabenfeld und spannende Herausforderungen,
- faire und gute Arbeitsbedingungen,
- ein Team aus erfahrenen, motivierten Kolleg:innen,
- Möglichkeit zur regelmäßigen Supervision,
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch flexible Arbeitszeiten, Mobiles Arbeiten),
- gute Fortbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten,
- und noch vieles mehr...

Erste Auskünfte zu der Stelle erteilt Ihnen gerne Herr Blank, erreichbar unter Telefonnummer 04542/803-171.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (u.a. Lebenslauf, Kopien einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse, bzw. Fortbildungsnachweise) **bis 08.02.2023** auf dem Postweg an die

Stadt Mölln, Der Bürgermeister, Fachdienst Personal, Wasserkrüger Weg 16, 23879 Mölln

oder auch gerne per E-Mail an

bewerbungen@moelln.de

(der Eingang der Anhänge ist beschränkt auf max. 20 MB pro Mail)

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/ Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Identität.

Wir sind im Sinne der Gleichstellungsregelungen insbesondere bestrebt, den Anteil von Frauen in allen unterrepräsentierten Bereichen und Funktionen zu erhöhen.

Schwerbehinderte Menschen werden unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen bei gleicher Eignung ebenfalls bevorzugt eingestellt.

Bitte nehmen Sie das Merkblatt zur Datenerhebung im Bewerbungsverfahren nach der DSGVO zur Kenntnis.

Wir machen Sie außerdem darauf aufmerksam, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden und bitten hierfür um Verständnis. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Schnellheftern oder Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden von der Stadt Mölln nicht erstattet.

